

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, 30.11.2016

Langenhorner Bürger am Stockflethweg vom Senat an der Nase herum geführt!

Obwohl Vertreter der Initiative Stockflethweg/Langenhorn 68, der zuständigen Fachbehörde, der Bezirkspolitik und des Bezirksamts Hamburg-Nord einen Kompromiss vereinbart hatten, gibt es nun doch eine weitere freigegebene Abbiegespur in die bisher ruhige Nebenstraße. Eines der wichtigsten Ziele des Bürgerbegehrens „Für den Erhalt von geschützten Bäumen und ein alternatives Verkehrskonzept am Ochsenzoll!“ ist damit torpediert. Die Vereinbarung, die in monatelangen Gesprächsrunden erarbeitet wurde, wurde vom Senat schlichtweg ignoriert. Nizar Müller, Bezirksabgeordneter für Langenhorn, ist dennoch zuversichtlich: „Alle Parteien sind sich einig, dass es so nicht gehen kann. Deshalb haben wir einen gemeinsamen Antrag auf den Weg gebracht. Wir fordern, die versprochenen Zusagen umgehend einzuhalten.“



Bildzeile: Nizar Müller, Bezirksabgeordneter aus Langenhorn
[Interfraktioneller Antrag](#)

Für Rückfragen:

Fraktionsbüro
Telefon: 040 - 465371